

„Alte Räuber“ leisten dem OB Amtshilfe

Markus Lewe unter Pilz- und Räuberhut / Oberbürgermeister im ZiBoMo-Umzug dabei

-beg- **Münster-Wolbeck.** Oh, oh! Wenn das mal gut geht. Münsters höchster städtischer Repräsentant, Oberbürgermeister Markus Lewe, ist unter die Räuber gefallen. Gar als Schutztruppe hatte er die „Alten Räuber“ aus Wolbeck unlängst engagiert, damit sie ihm bei der Verleihung des Mückenstichordens in Coerde beistehen. Und dem Vernehmen nach wird sich der OB am Sonntagnachmittag sogar selbst den Räuberhut aufsetzen, um mit der Räuberschar und der Wald- und Wiesenkapelle durch Wolbecks Kneipen zu ziehen. Auch am Ziegenbocksmontag und bei der Schlüsselübergabe am Rathaus zu Münster will er mit ihnen gemeinsame Sache machen...

Mag dem Oberbürgermeister das Rathaus zuweilen wie ein Tollhaus vorkommen – in Wolbeck darf er sich ganz offiziell unter die Narren mischen. Bei den „Alten Räubern“ kehrt er quasi zurück zu den Wurzeln. Denn was neben den zahlreichen Ämtern und Funktionen des OB in Münster kaum jemand weiß: Markus Lewe ist Ehrenräuber. „Diesen Titel muss man sich

verdienen, und wir haben ihn Markus Lewe bereits 2008, lange vor seiner Zeit als Oberbürgermeister, verliehen“, betont Räuberhauptmann Rainer Schulz und räumt damit augenzwinkernd den Verdacht aus, die „Alten Räuber“ woll-

ten auf unlautere Weise die Gunst des OB für sich gewinnen.

Am Ziegenbocksmontag (8. Februar) sorgen die „Alten Räuber“ mit ihrem Wagen und der Fußgruppe alljährlich für einen bunten Blickfang im Zi-



2009 lief Bezirksbürgermeister Markus Lewe als Heißluftballonpilot im ZiBoMo-Zug mit. War das Kostüm schon ein Wink für den Aufstieg zum Oberbürgermeister? Foto: ohw

BoMo-Umzug. Seit 2006 marschiert auch der damalige Bezirksbürgermeister und heutige Oberbürgermeister Lewe mit. Im vergangenen Jahr ließ sich Lewe in einen Heißluftballon-Piloten verwandeln, inklusive Korb, Schnüren und Ballons. Im Nachklang frotzelte man in Wolbeck, ob diese Verkleidung bereits als Metapher für den bevorstehenden Aufstieg zum Oberbürgermeister zu verstehen war. In diesem Jahr wird sich die Fußgruppe der Alten Räuber in große Fliegenpilze verwandeln. Das dürfte wieder Raum für Interpretationen geben: Der Fliegenpilz als Glückssymbol oder als ungenießbarer Magenknäuffer?

Am Sonntag vor Rosenmontag leisten die „Alten Räuber“ dann in Münster Amtshilfe, wenn der Oberbürgermeister das Rathaus gegen die närrische Machtübernahme durch Stadtprinz Andreas IV. verteidigen muss. „Es hat schon was, dass die Räuber die münsterische Obrigkeit beschützen“, schmunzelt Räuberhauptmann Rainer Schulz. „Aber immerhin wurden ja auch von Wolbeck aus die Wiedertäufer bekämpft.“